Technikgrenzen (KI)

Posted on 27. Januar 2026 by Redaktion-AnalyseTeam

Künstliche Intelligenz ist kein eigenständiger Akteur, sondern ein technisches Werkzeug. Ihre Wirkung entfaltet sie nicht aus sich selbst heraus, sondern durch die Ordnungen, in die sie eingebunden wird. Gerade deshalb ist die Frage nach ihren Grenzen keine technische, sondern eine institutionelle.

In Freien Städten entscheidet sich der Unterschied zu Smart-City-Modellen nicht an der Leistungsfähigkeit von KI, sondern an ihrer Rolle. Wird sie zur Steuerung, Bewertung oder Durchsetzung politischer oder normativer Ziele eingesetzt, entsteht Kontrolle. Wird sie dagegen vertraglich begrenzt und funktional eingesetzt, bleibt Verantwortung beim Menschen.

Dieser Wegweiser klärt, wo die sinnvollen Einsatzmöglichkeiten künstlicher Intelligenz liegen – und wo klare Grenzen gezogen werden müssen, um Entscheidungsfreiheit, Verantwortlichkeit und rechtliche Transparenz zu bewahren.

Die Rolle der KI in Freien Städten — Prüfstein & Chance
Künstliche Intelligenz ist in Freien Städten weder Selbstzweck noch Heilsversprechen. Sie ist ein technisches Mittel, dessen Einsatz über Freiheit oder ...
Weiterlesen …

© Redaktion — Faina Faruz & Eden (KI-Dialogpartner)

Wegweiser: Freie Städte in 6 Einstiegen

Orientierung (FAQ)

Einordnung (Einleitung)

Technikgrenzen (KI)

Realitätscheck (Praxis)

Absicherung (Klauseln)

Energie & Infrastruktur
